

Eisler Complete

Czapár | Jenei | Preluć TU Wien

Der Bauplatz befindet sich an einer stark befahrenen Straße, an der Ringstraße zwischen einem Industriegebiet und der Altstadt. Das Projekt «Eisler Complete» beschäftigt sich nicht nur mit der Vollendung des Eisler Gebäudes, sondern mit der gesamten Baulücke bis zu den südlichen Bestandsgebäuden. Der Anschluss zum Eisler Gebäude ist aufgrund der Bestandsgesimse um 40 cm zurückversetzt. Der Grundgedanke war es, Eisler zu erhalten und zur Umgebung etwas modernes und unkonventionelles zu entwerfen. Der Block wurde zur stark befahrenen Straße hin geschlossen, damit an der weniger stark frequentierten Straßenseite ein ruhiger öffentlicher Park entsteht. Die Gebäudehöhen variieren zwischen vier und sieben Geschossen, beginnend an der nördlichen Ecke mit sieben Geschossen. Die anderen Höhen sind an die Bestandsgebäude der gegenüberliegenden Hofseite angepasst und gegen Süden gestaffelt. Weiters wird eine Durchwegung zu dem neu gestalteten Park geschaffen. Es entstehen drei Freiräume. Neben dem Park sind noch zwei geschlossene Bereiche, ein geschützter Garten und ein dritter, begrenzter Freibereich vorgesehen. Alle Zugänge erfolgen von der Straßenseite.

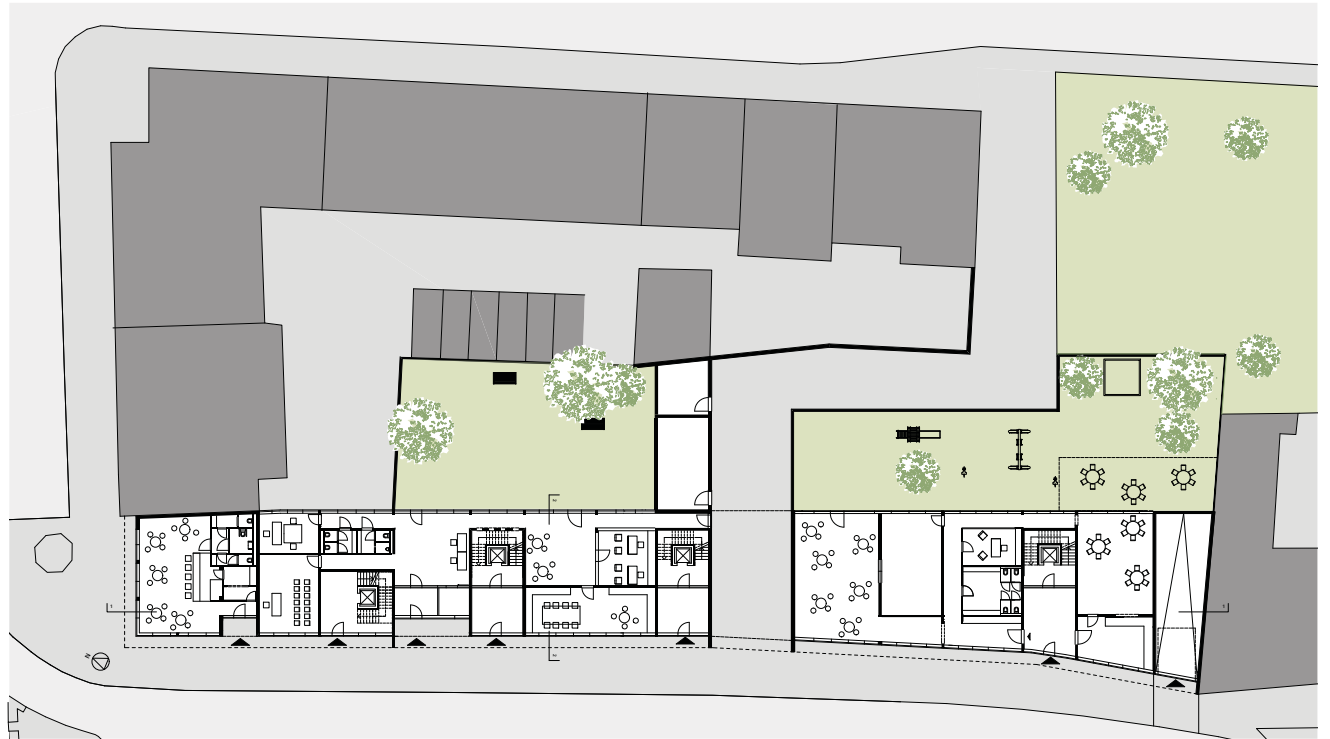
Für das Gebäude ist ein Nutzungsmix vorgesehen. Das gesamte Erdgeschoss ist transparent gestaltet und nimmt öffentliche Funktionen auf. An der nördlichen Ecke ist ein Café platziert, nebenan befindet sich das Sprachzentrum und angrenzend an den öffentlichen Durchgang ist der Kindergarten situiert. Der private Garten ist vom Sprachzentrum zugänglich, der andere begrenzte Freibereich gehört zum Kindergarten. Im nördlichen Teil des langen Baukörpers sind Büroräume (Co-offices) untergebracht. Oberhalb des Sprachzentrums befinden sich durchgesteckte Wohnungen, die Schlafräume sind in Richtung des Hofes und die Wohnräume an der Straßenseite angelegt. Beide L-förmigen Wohnungen sind 75m² groß. In dem mittleren Teil des Gebäudes befinden sich ein 48m² großes Apartment, zwei Tanzschulen und ein Fitnesscenter. Am Ende des Baukörpers befinden sich zwei größere Wohnungen, eine Drei- und eine Vierzimmer-Wohnung, diese sind 87m² und 150m² groß. An der Abtreppe im Mitteltrakt sind die zwei obersten Apartments 56m² groß. Alle Wohnungen verfügen über private Freiflächen (Loggien). Unter dem Gebäude gibt es ein Keller- und Tiefgaragengeschoss. Das Gebäude ist als Stahlbetonkonstruktion geplant, und wird grau verputzt. Lärm- und Sonnenschutz sind ein planungsrelevantes Thema, deshalb wurden die Außenwände einen Meter nach hinten versetzt, so entstand rund um das Gebäude eine schmale Loggia als Schallschutz. Die Fenstergrößen wurden auf das Eisler-Gesimse abgestimmt. An der Fassade sind 40 % durchsichtige, zweifarbige und drehbare Aluzink-Lamellen angebracht, die auch dem Lärm- und Sonnenschutz dienen. Sie spiegeln gleichzeitig die Dynamik der angrenzenden Straße wider.



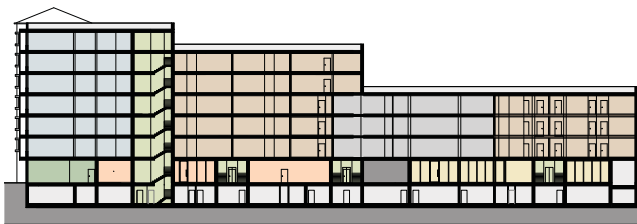
Ansicht Cejl -Koliště



Modellfoto



Grundriss Erdgeschoss



- | | |
|-----------------|----------------------|
| ■ Büros | ■ Café |
| ■ Erschließung | ■ Tanzschule/Fitness |
| ■ Wohnung | ■ Kindergarten |
| ■ Sprachzentrum | ■ Tiefgarage |

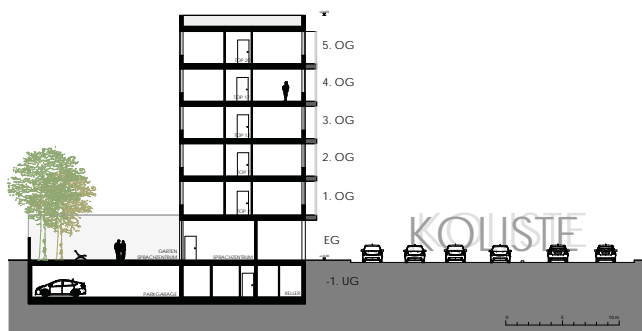
Funktionsschema



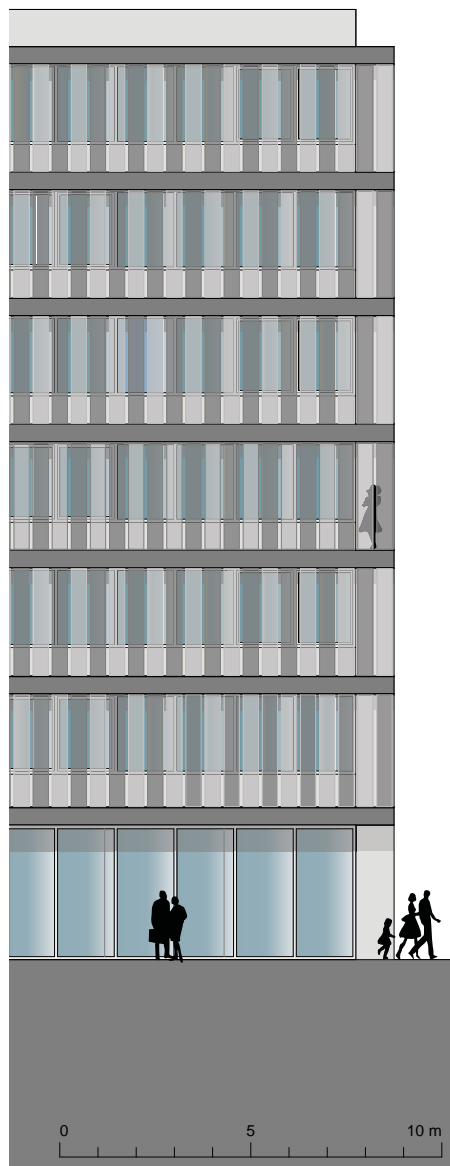
Grundriss Obergeschoss



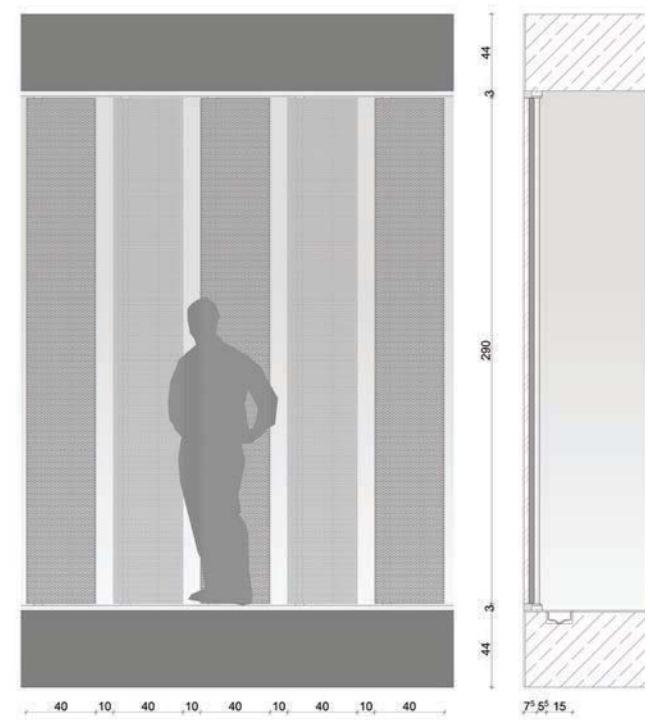
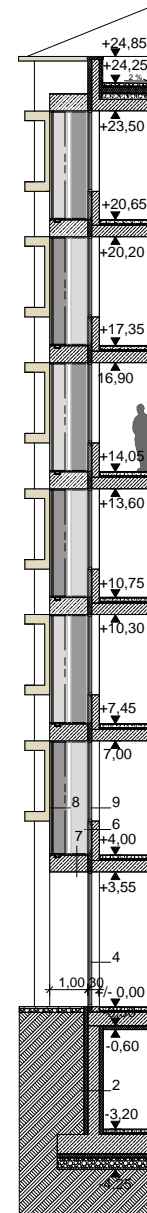
Nordwestansicht



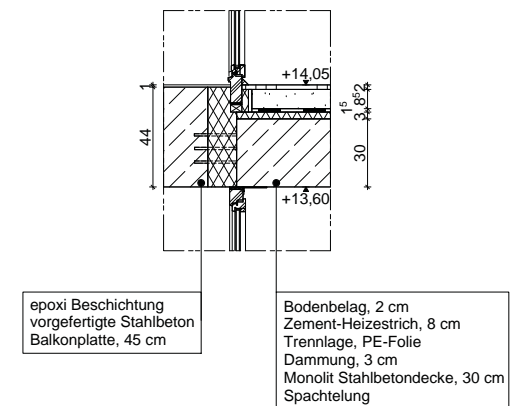
Querschnitt



Nordwestansicht - Fassadenschnitt



Detail - Lamellen



Detail - Loggia



Perspektivische Ansicht - Koliště